

DJK Falke Ü-50 Power : TSV Altenberg Ü50

02.05.2015 - 15:00 Uhr

Ergebnis : 5 : 3 (1 : 2)

Spielreport: Überraschend war das Kleinspielfeld auf Falke durch ein Jugend-Turnier besetzt. Somit konnten wir quer über den A-Platz spielen, der aber natürlich nicht liniert war. Zudem fehlte uns ein Schiri, da Jürgen Bier kurzfristig absagen musste. Trotz dieser Widrigkeiten hatten wir alle „Bock auf Fußball“, da es ja gegen unsere Freunde aus Altenberg ging. Diese Truppe um Armin, Janosch und Lesek etc. ist wirklich unser Lieblingsgegner. Sportlich und menschlich.

Wir einigten uns auf eine 1:6-Aufstellung und los gings.

0:1: Bob haut nach einer zunächst harmlosen Flanke über den Ball und der Gegner versenkt ihn aus rund 6m zum ersten Gegentor.

1:1: Wolfi hat viel Platz im Mittelfeld und haut die Kugel fulminant aus halblinks, ca. 20 m vor des Gegners Tor in den rechten Torwinkel.

1:2: Blöder Ballverlust im Mittelfeld. Der bullige Stürmer der Altenberger wird von uns nicht richtig getackelt, der zieht aus vielleicht 10m ab, trifft den Ball aber nicht richtig, sondern nur mit dem Außenrist und am verdutzten Zottel vorbei findet der Ball seinen Weg ins Netz.

Neidlos anerkennen muss man, dass die Altenberger das Spiel in der ersten Halbzeit voll im Griff hatten und wir einfach zu lauffaul waren und uns deshalb auch kaum Chancen herauspielten.

In der zweiten Halbzeit aber sollte sich das Blatt wenden. Wie ausgewechselt agierten wir nun. Nach einem prima Zuspiel von Wolfgang auf Enzo lupft der den Ball hoch, alle hupfen hoch, doch Enzo hupft am höchsten und über alle Gegner samt Torwart köpft er das Ding ins Tor. 2:2.

Feldi saust über das gesamte Spielfeld und haut einen Vollspannschuss raus, der direkt in die Gabel geht, doch Lesek im Tor der Altenberger kann in Weltklassemanier parieren. Wolfi erwischt den Abpraller aber, tanzt einen Gegenspieler aus und schiebt den Ball ins lange Eck. 3:2.

Nach einem 40m-Zuckerpass von Feldi aus unserer eigenen Hälfte steht Enzo praktisch frei vor des Gegners Tor, nimmt ihn direkt und locht ein.

4:2.

Nach einem Lupfer von Wolfi setzt unser Haudegen Mani energisch nach und drin ist die Kugel. 5:2.

Der Drops war gelutscht. Die zweite Halbzeit war spielerisch ein echtes highlight. Es machte Spaß wie Jürgen, Reini, Bob, Yussif, Feldi den Ball eroberten, nach vorne brachten und unseren Sturm bedienten. Der letzte Konter der Gäste oder besser ein zu kurzes Rückspiel von Wolfgang auf Feldi brachte noch das 5:3. Aber das war uns herzlich wurscht!

Im Anschluss saßen wir noch mit den Altenbergern zusammen und spendierten ihnen als Trostpflaster noch zwei Maßen. Allerdings hatten wir unserer jungen AH versprochen, sie mal lautstark zu unterstützen. Das taten wir und konnten uns mit ihnen über ein leistungsgerechtes 3:3 gegen den 1.FC Trafowerk freuen.

Falke Ü-50-Power - es kann nur EINE geben!

Falke Ü-50-Power:

SOTTOSANTI FLECK/BAJRAMOV

LUTZ

SCHMIDT/MADERER FELDKIRCHNER WENDERLEIN

WITTMANN

ES : s.o.

Schiri: -

Tore : 2x Lutz, 2x Sottosanti, 1x Fleck

Fans: 15